

Institut für Automobilwirtschaft (IfA)
Prof. Dr. Stefan Reindl
Parkstraße 4 - 73312 Geislingen/Steige
Rufnummer: +49 (0) 7331 22 440
eMail: stefan.reindl@ifa-info.de
<http://www.ifa-info.de>

ifa BRANCHENGIPFEL 2018

- **Concept-Cars-Ausstellung der STAUD STUDIOS** während des IfA BusinessClub am 17. Oktober 2018 in Nürtingen.
- BusinessTalk mit dem Initiator und Gründer René Staud und Professor Reindl über das Erfolgsrezept, den Enthusiasmus und die Akribie des Ausnahmetalents.
- IfA Branchengipfel mit drei Top-Veranstaltungen am 17. und 18. Oktober 2018 in Nürtingen bei Stuttgart – ein Ticket berechtigt zum Besuch aller drei Veranstaltungen: **IfA MarkenMonitorAward**, **IfA BusinessClub** und **IfA Kongress**.
- Hochkarätige Referenten aus den Vorstandsebenen, den Vertriebsorganisationen, der Handelsebene sowie von Mobilitätsdienstleistern und „Querdenkern“ diskutieren Zukunftsthemen sowie deren Auswirkungen auf künftige Vertriebs- und Handelsstrukturen.
- **Anmeldungen: www.ifa-info.de**

Geislingen, 15. Oktober 2018

Ausstellung und BusinessTalk von und mit René Staud

STAUD STUDIOS während des IfA BusinessClubs am 17. Oktober 2018

Neben den branchenintern wie -extern diskutierten Branchenthemen mit teils hitzig geführten Diskussionen existiert ein gemeinsamer Nenner: Das Produkt „Automobil“. Nach wie vor ist es für eine Vielzahl von Menschen von großer emotionaler Bedeutung. Und keiner hat wohl dieses Produkt so gekonnt in Szene gesetzt wie René Staud. Kaum ein nennenswerter Hersteller verzichtet heute auf seine Expertise, wenn es darum geht, die Produkte ins rechte Licht zu rücken. So lässt es sich IfA-Chef Stefan Reindl nicht nehmen, mit dem Initiator und Gründer René Staud ein Fachgespräch am Vorabend des IfA-Kongresses zu führen. Mit dabei ist eine Sonderausstellung zum Thema „Concept Cars“.

René Staud ist wohl der bekannteste Fotograf von Automobilen. Er schießt Fotos für namhafte Hersteller wie Audi, Mercedes-Benz, Porsche und Aston Martin. Seine STAUD STUDIOS sind modern eingerichtet und werden stets um innovative sowie kreative Techniken, Technologien und Mitarbeiter erweitert. Angefangen hat René Staud mit Hochzeitsfotos – und er hat sich bereits als 17-Jähriger selbständig gemacht. Mitgeholfen hat er dann – durch einen Zufall bedingt – bei einem Kollegen, der den Mercedes W 116 im Auftrag von Daimler in Szene setzen sollte. Von da an war das Automobil für

Staud das Motiv No. 1. Und er gab und gibt sich auch nicht mit der üblichen Technik zufrieden. Besonders die Ausleuchtung stört ihn schon früh – und er tüfelt eine neue Technik namens Magicflash aus. „Für mich ist René Staud jemand, der auch nach mehr als 30 Jahren Berufstätigkeit mit seiner ungebrochenen Motivation und Dynamik, seiner positiven Ausstrahlung und nicht zuletzt mit seinem Wortwitz ganz unbedingt einer der großen Branchenvertreter ist“.

René Staud hat eine Sonderausstellung für den IfA Branchengipfel im Gepäck: **CONCEPT CARS ANTI-ZIPATION DER ZUKUNFT - AUCH IN UNWÄGBAREN ZEITEN**. Hintergrund ist, dass die Automobilindustrie seit Anfang der 40er Jahre jeweils einen Ausblick auf ihre Zukunftsvisionen in Form von Concept Cars gibt. Seit dieser Zeit faszinieren René Staud Konzepte zwischen Design-Avantgarde, Technologieführerschaft und visionärer Mobilität der Zukunft. René Staud sagt dazu: „Dem Prinzip des Concept Cars liegt eine Denkweise zu Grunde, die in unseren heutigen Zeiten aktueller ist als jemals zuvor. Es ist das Prinzip des `Design Thinking`. Statt Dinge lange, kostenintensiv und aufwendig zu Ende zu entwickeln, werden Dinge ausprobiert, Prototypen realisiert und diese dann der Öffentlichkeit gezeigt und getestet.“

Diese Agilität und der Mut immer wieder Neues auszutesten und den Status Quo in Frage zu hinterfragen ist etwas, was der Automobilindustrie schon immer zu eigen war. Einige dieser Ideen – wie beispielsweise der Eco-Sprinter von Smart aus dem Jahr 1993 – reifen und benötigen Zeit bis Märkte und Kunden sie verstehen und wollen, andere Ideen finden umgehend ihren Weg in die Großserie und manche landen als Kuriosität in Ausstellungen und Büchern. In jedem Fall sind sie ein wichtiges Instrument Zukunft zu antizipieren und zu steuern. Und eines ist allen gemein: Sie symbolisieren den Willen und die Möglichkeiten ihrer Marken sich den wäg- und unwägbar Zeiten zu stellen.

Mit derselben Sorgfalt und Innovationskraft mit der Staud-Kunden Fahrzeuge und Mobilitätskonzepte entwickeln, pflegt und baut STAUD STUDIOS seit über 40 Jahren Marken auf und steuert gemeinsam mit seinen Kunden alle „sichtbaren Oberflächen“, die von der Marke beeinflusst werden. Dabei liegt der Focus auf der immer wichtiger werdenden User Experience. Früher zählte häufig alleine die Faszination durch das Produkt oder den Service.

In den letzten 5 Jahren hat sich STAUD STUDIOS zu einer innovativen Plattform bestehend aus Agentur und Produktion entwickelt. Mit einem internationalen, interdisziplinären 80-köpfigen Team aus Strategen, Kreativen, Fotografen, Regisseuren, CGI- und Photoshop-Artists sowie Digital- und VR-Spezialisten begleitet STAUD STUDIOS diese anspruchsvollen Marken von der Strategie bis zur finalen User Experience.

INFORMATIONEN ZUM IFA BRANCHENGIPFEL 2018

Referenten und Diskutanten des IfA Branchengipfels 2018

Neben Dr. Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, und Bernhard Maier, Vorstandschef der Škoda Auto a.s. stecken VDA-Präsident Bernhard Mattes und Michael Ziegler, Präsident des Landesverbandes Baden-Württemberg, danach die Perspektiven und Interessenlagen auf Industrie- und Handelsseite gegeneinander ab. Innerhalb des Sales Forums treffen Vertriebschefs und -verantwortliche aufeinander – nämlich Jürgen Keller von Opel, Martin Sander von AUDI und Michael Sommer von BMW. Eine kritische Reflexion der Erkenntnisse aus dem Sales Forum dürfte sich dann im Retail Forum fortsetzen. Dann nämlich setzen sich Geschäftsführer und Inhaber der TOP Handelsgruppen mit den handelsrelevanten Entwicklungen auseinander. Neben Roman Still, Sprecher des Vorstands der AVAG Holding, und Kurt Kröger, Geschäftsführender Gesellschafter von DELLO, kommt Andreas Tetzloff, Geschäftsführer der Robert Kunzmann GmbH & Co. KG zu Wort. Selbstverständlich fehlen auch auch Vertreter der

neuen Mobilitätsplayer wie Susanne Hahn vom Lab1886 der Daimler AG und Josef Stoll von MHP sowie Querdenker wie Prof. Dr. Andreas Knie vom Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) nicht.

19. IfA Kongress

Donnerstag, den 18. Oktober 2018

K3N Nürtingen bei Stuttgart

Keynotes



Dr. Oliver Blume
Mitglied des Vorstands
der Volkswagen AG
Vorstandsvorsitzender
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG



Bernhard Maier
Vorstandsvorsitzender
Škoda Auto a.s.

Ihre Referentinnen und Referenten

										
Bernhard Mattes Verband der Automobilindustrie e. V. (VDA)	Michael Ziegler Verbandes des Kraftfahrzeuggewerbes Baden-Württemberg	Susanne Hahn Lab1886 Daimler AG	Jürgen Keller Opel Automobile GmbH	Prof. Dr. Andreas Knie WZB Wissenschaftszentrum Berlin	Kurt Krüger Ernst Dello GmbH & Co. KG	Martin Sander AUDI AG	Michael Sommer BMW Group	Roman Still AVAG Holding SE	Josef Stoll MHP Management- und IT-Beratung	Andreas Tetzloff Robert Kunzmann GmbH & Co. KG



A PORSCHE COMPANY



Institut für
Automobilwirtschaft



Hochschule für
Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen

Facts zum IfA Branchengipfel

Der IfA *Branchengipfel* zählt zu den größten automobilwirtschaftlichen Kongressen in Deutschland. Nutzen Sie die Chance, mit TOP-Entscheidern und hoch qualifizierten Nachwuchskräften in einen intensiven Dialog zu treten. Die Veranstalter erwarteten an beiden Tagen bis zu 600 Teilnehmer. Erstmals startet der Gipfel am 17. Oktober 2018 um 17:00 Uhr mit der Präsentation der Ergebnisse der jährlichen IfA-Händlerzufriedenheitsanalyse sowie mit der Verleihung der IfA MarkenMonitorAwards. Am Abend des 17. Oktobers folgt dann in der „Kreuzkirche“ ab 19:00 Uhr der IfA BusinessClub, das traditionelle Get-together mit einer Ausstellung der STAUD STUDIOS. René Staud, Gründer der STAUD STUDIOS, wird mit Professor Reindl an diesem Abend auch über neue und alte Motive der Photographie bezüglich der Automobilität sprechen. Der IfA Kongress am Donnerstag, 18. Oktober 2018 von 09:00 Uhr bis 16:30, bildet dann den Höhepunkt mit 13 Referentinnen und Referenten aus Industrie, Vertrieb und Handel.

Die wichtigsten Fakten zum 19. IfA Branchengipfel

Thematische Klammer: The future is unwritten – wohin entwickelt sich die Automobilbranche?

3 Veranstaltungen: **IfA MarkenMonitor** am 17.10.2018 ab 17:00 Uhr: Ergebnisse der IfA Händlerzufriedenheitsanalyse mit IfA MarkenMonitorAward

IfA BusinessClub am 17.10.2018 ab 19:00 Uhr: Get-together, Gesprächsrunde und Ausstellung der STAUD STUDIOS

IfA Kongress am 18.10.2018 von 09:00 bis 16:30 Uhr: 13 hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Industrie, Handel, Vertrieb und Wissenschaft

Besucher: Rund 600 Teilnehmer aus der Automobilbranche

Veranstalter: ifa management GmbH

Location: K3N Kongresszentrum in Nürtingen bei Stuttgart

Zielgruppe: Führungskräfte von Automobilherstellern, -zulieferern und -händlern sowie von Branchendienstleistern

Anmeldung: www.ifa-info.de

Ansprechpartner: Prof. Dr. Stefan Reindl und Benedikt Maier (M. A.) | mail@ifa-info.de